



ThULB-Suche & VuFind

Impulsvortrag für den Workshop
„Discovery-Systeme in Thüringer
wissenschaftlichen Bibliotheken –
heute und morgen“

08.11.2023 // Clemens Kynast

Warum VuFind?

Suchbereiche & Facetten

Schnittstellen

Metadatenansicht & UX

Aufwand technisch/finanziell/personell

Updatezyklen, Wartbarkeit

Umsetzung von Änderungen

Kommunikation

Statistiken & Meßmetriken

Warum VuFind?

- 2010 – erste Schritte mit VuFind (digitalesthüringen.de)
- 2012 – Einführung ThULB-Suche
- 2015 – Tests mit Lukida und Vergleich zu VuFind (VF)

kein Umstieg, da Lukida unsere Anforderungen nicht erfüllen konnte

Warum VuFind?

Suchbereiche – K10plus-Zentral

- Bestand der eigenen Bibliothek, Online-Contents, Lizenzfreie E-Ressourcen aus dem K10plus, DBT und collections@UrMEL
- ThULB nutzt myK10plus-Zentral eine durch die VZG bereitgestellte SolrCloud für eigene UrMEL-Kollektion



Suchbereiche & Facetten

Suchbereiche – Summon

- kommerzieller Artikelindex von ProQuest (Clarivate)
- wird via API eingebunden
- eigene Datenrepräsentation, daher andere Metadaten & Facetten
- 360-Linkresolver



Suchbereiche & Facetten

Facetten

- sehr variabel einsetzbar und flexibel einzurichten
- K10plus: Online-Zugang, Medienart, Sprache, Jahr, ThüringenBibliographie
- Summon – zusätzlich noch: OA, Scholarly & Peer-Reviewed, Referenzen, Zeitungsartikel, Thema
- nicht jede Facette ist sinnvoll
- Fair Use Policy K10plus-Zentral im Blick behalten

Suchbereiche & Facetten

Schnittstellen

- PAIA / DAIA
- Standort-API
- Summon-API & 360 Link
- LibKey & BrowZine
- Sera-API – Schnittstelle ins LBS
- IIF – eigener Coverprovider für UrMEL-Kollektion

Schnittstellen

Schnittstelle zu FOLIO

- Frontend kann übernommen werden
- Schnittstelle zu FOLIO bereits in VF implementiert (okAPI):
<https://vufind.org/wiki/configuration:ils:folio>
- Anpassungen an „lokale“ GBV-Konfiguration ist jedoch notwendig (z.B. PAIA/DAIA)

Schnittstellen

Metadatenansicht

- vorwiegend an Bedürfnisse & Gewohnheiten des Personals angepasst
- Internformat über versteckten Link aufrufbar (ähnlich OPAC)
- mittlerweile Umdenken und wichtiges Thema für unsere Vision
(vertikale Hierarchien - zugehörige Artikel / Publikationen, Links zur Mutter)

Metadatenansicht

Aufwand – personell

Kernteam: 2x IT & 1x Benutzung

- agiles Arbeitsumfeld
- Ticketsystem, Code-Versionierung & -branches, Sprints, Koordinierung der Teams bei größeren Implementierungen
- wöchentlicher Jour-fixe

Aufwand

Aufwand – personell

AG Discovery: 8 Personen aus den Fachabteilungen

- dient Qualitätssicherung, direkter Kontakt für die Fachabteilungen, Inhouse-Kommunikation & Schulungen
- tagt ca. 4x im Jahr

Aufwand

Aufwand – personell

Support Abteilung IT

- z.B. PAIA, DAIA, LBS
- monatlicher Jour-fixe & bei Bedarf

Support URZ

- z.B. Server-Bereitstellung, Mailing, Proxy/Firewall usw.

Aufwand

Aufwand – technisch

- Betreuung drei verschiedener Discovery-Systeme:
ThULB, DHGE, EAH
- vier Produktivserver, zwei Testserver, ein Entwicklungsserver
Anwendungen, Urmel-Harvester, Urmel-Migration Test
- Pflege Jira, Confluence, Service-Desk, Unit-Tests

Aufwand

Aufwand – finanziell

- Summon-Index, 360 Link, LibKey & BrowZine kostenpflichtig
- myK10plus-Zentral dank UrMEL-Daten kostenfrei
- Virtuelle Server im URZ (Eigenleistung der Uni Jena)
- PAIA / DAIA kostenfrei, Betrieb & Wartung analog LBS-Betrieb

Aufwand

Updates

- Häufige Aktualisierung & Verbesserung des Kerncodes
- VF-Versionupdates werden zeitnah eingepflegt
(parallel auch für Partner-Einrichtungen – bei Bedarf & Notwendigkeit)
- rege VF-OpenSource-Community, schnelle Reaktion auf Fragen
- Nachnutzbarkeit aus der Community
- jederzeit eigene Anpassungen im Back- oder Frontend möglich

Updates

Umgang mit Änderungswünschen

- Entwicklung neuer Funktionen auf Wunsch
- Klassifikation der Änderungswünsche (Fehler, must-have, nice2have) und Feedback zur Umsetzbarkeit
- permanente Weiterentwicklung und Implementierung neuer Funktionen, z.B.:

—
Änderungen

Weiterentwicklung (Auswahl)

- First-Level-Support: Chat & Servicedesk
- Freie Bestellbarkeit Zeitschriftenbände
- Migration lokale Repositorien (UrMEL)
- LibKey – ein Klick zum PDF
- Adminbereich: Infobox, Nutzernummernwechsel
- Standort API
- Thüringenbibliografie & Browsing mittels hierarchischer Facette

Änderungen

Kommunikation

- Intern

Mail & MS Teams, Update-Infos im Intranet, Service Desk, Padlet

- Extern

Website, Pflege Suchtipps/FAQ, Infobox, Service Desk

- Hosting-Bibliotheken:

per Mail & Treffen vor Ort

Kommunikation

Statistik

Matomo

- Standard-Statistiken (z.B. Besuche, Geräte, Ausstiegsseiten usw.)
- spezielle Dimensionen für Suchindizes (z.B. Facette, Facettenwert)



Statistik

Vielen Dank!

Clemens Kynast

clemens.kynast@uni-jena.de